



Sammlung Theaterzettel

Die Marneschlacht

Cremers, Paul Joseph

1933-02-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Sonntag 12. Februar

Vorstellung Nr. 10

Mittwoch, den 18. Januar 1933

Mete M Nr. 13

Gastspiel im Berliner Theater, Berlin

Die Marneschlacht

Sondermiete M Nr. 7

Eine deutsche Tragödie von Paul Joseph Cremer's

Nach einer kritisch-historischen Quellendarstellung von Karl Bartz

Inszenierung: Herbert Maisch

Bühnenbilder: Eduard Löffler / Technische Einrichtung: Walter Unruh

Personen:

1. Bild

Quartier der Obersten Heeresleitung, Luxemburg

Oberst Tappen Erwin Linder
Oberstleutnant Hentsch Willy Birgel
Oberst v. Dommes Karl Marx
Generaloberst v. Moltke, Chef der Obersten Heeresleitung Karl Zistig
Ein Adjutant Fritz Schmiedel
Ein Offizier Gustl Römer-Hahn
Ein Flügeladjutant S. M. Willi Hahn
Zeit: 25. bis 30. August 1914

2. Bild

Arbeitszimmer Poincarés im Elysee, Paris

Staatspräsident Poincaré Hans Finohr
Frau Poincaré Hermine Ziegler
Generalissimus Joffre Raoul Alster
Abgeordneter Touroa (Departement Aisne) Joseph Offenbach
Kriegsminister Millerand Georg Kühler
Justizminister Briand Kai Möller
v. Schauspielhaus Frankfurt a. M.
Georges Clemenceau Ernst Langheins

General Gallieni, Gouverneur von Paris

Hans Godeck
Ministerpräsident
Viviani Hans Schmidt-Römer
Kolonialminister

Doumergue Willy Reemeyer
Ein Generalstabsoffizier Carl Raddatz
Ein Frontkurier Armin Hegge
Ein englischer Offizier Erwin Linder
Ein französischer Oberst Joseph Reukert
Beamter des Ministeriums Fritz Linn
Zeit: 2. September 1914

3. und 4. Bild

Quartier der Obersten Heeresleitung, Luxemburg

Generaloberst von Moltke Karl Zistig
Oberstleutnant Hentsch Willy Birgel
Oberst Tappen Erwin Linder
Oberst v. Dommes Karl Marx
Ein Adjutant Gustl Römer-Hahn
Zeit: 5. bis 7. September 1914

5. Bild

Stabsquartier des Armeeoberkommandos 2. Armee in Montmort

Oberstleutnant Hentsch Willy Birgel

Spielwart: Harry Bender

Die Pause wird durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Anfang 20 Uhr 20.15 Uhr

Krank: Wilhelm Kolmar

Hauptmann Koeppen Gustl Römer-Hahn
Oberstleutnant Matthes Hans Simshäuser
Generaloberst v. Bülow,
Führer der 2. Armee Hans Godeck
Zeit: 8. September 1914

6. Bild

In der Lücke zwischen der 1. und 2. Armee

Gefreiter Schneider Joseph Offenbach
Ulan Müller Bum Krüger
Oberstleutnant Hentsch Willy Birgel
Hauptmann Koeppen Gustl Römer-Hahn
Zeit: 9. September vormittags

7. Bild

Stabsquartier des Armeeoberkommandos 1. Armee in Mareuil

Oberstleutnant Hentsch Willy Birgel
Generalmajor v. Kuhl,
Generalstabschef Kai Möller
v. Schauspielhaus Frankfurt a. M.
Generaloberst v. Kluck,
Führer der 1. Armee Hans Finohr
Zeit: 9. September 1914 mittags

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Ende 22.15 Uhr

23